

Medienmitteilung

SEITEN 4
BEILAGEN Renderings

Berlin, 28.07.2025

KVB bestellt 132 Hochflur-Stadtbahnen bei Stadler

Technologische Innovation für Kölns Nahverkehr: Die Kölner Verkehrs-Betriebe (KVB) werden ihre Stadtbahnflotte in den kommenden Jahren maßgeblich modernisieren und haben das Schweizer Unternehmen Stadler mit dem Bau von 132 Hochflur-Stadtbahnen beauftragt. Der Auftrag hat ein Volumen von knapp 700 Millionen Euro. Die ersten Bahnen sollen 2029 geliefert werden.

Die neuen Bahnen sind exakt auf das Kölner Stadtbahnnetz abgestimmt. Eine der Besonderheiten: Über eine Schnelltrennstelle können zwei Bahnen zu einem durchgängigen Zug verbunden werden. Der Auftrag umfasst zudem 34 je zehn Meter lange Zwischenmodule, die eine Erweiterung der Bahnen auf rund 70 Meter ermöglichen. In dieser Konfiguration bieten sie Platz für bis zu 470 Fahrgäste und übertreffen damit die Kapazität der bisherigen Fahrzeugserien deutlich, was eine effizientere Nutzung der Infrastruktur erlaubt.

Stefanie Haaks, KVB-Vorstandsvorsitzende: «Positives Signal für die Mobilitätswende»

«Die Zustimmung des Stadtrats zu diesem wichtigen Projekt bringt uns Planungssicherheit. Angesichts einer herausfordernden Haushaltslage sind wir sehr dankbar für die finanzielle Unterstützung, die ein positives Signal für die Umsetzung der Mobilitätswende und einen starken ÖPNV bedeutet. Sowohl unsere Fahrgäste als auch die Fahrer und Fahrerinnen dürfen sich auf moderne Bahnen und hohen Komfort freuen», sagt KVB-Vorstandsvorsitzende Stefanie Haaks.

Technologisch werden die Fahrzeuge auf dem neuesten Stand sein. Der Fahrerstand bietet exzellente Rundumsicht, ein Assistenzsystem warnt vor Kollisionen und ein Rückspiegel-Videosystem eliminiert den toten Winkel. Die Anzeigen im Cockpit passen sich automatisch der

Umgebungshelligkeit an, und der Monitor für die Videobeobachtung lässt sich direkt ins Display einfügen. Ein integriertes Fahrgastzählsystem mit Auswertungssoftware unterstützt die Betriebsplanung. Hybridräder mit Aluminium-Felgenringen reduzieren sowohl Gewicht als auch Fahrgeräusche.

Neue Maßstäbe für den Fahrgastkomfort im Innenraum

Auch im Innenraum setzen die neuen Stadtbahnen Maßstäbe. Eine energiesparende Klimatechnik sorgt für ein angenehmes Raumklima bei hoher Energieeffizienz. Große 29-Zoll-Monitore liefern aktuelle Fahrgastinformationen, während LED-Beleuchtung für gleichmäßige und stromsparende Ausleuchtung sorgt. Breitere Gänge und ein durchgängiger Fahrgastraum schaffen ein großzügiges Raumgefühl und ermöglichen eine gleichmäßigere Verteilung der Fahrgäste, was schnelleres Ein- und Aussteigen begünstigt und die Standzeiten an Haltestellen verkürzt. Bei der Gestaltung achten beide Unternehmen konsequent auf technologisch geltende Barrierefreiheit – von der Materialauswahl bis zur Farbgebung –, um eine inklusive Nutzung für unsere Fahrgäste zu gewährleisten.

Jure Mikolčić, CEO Stadler Division Deutschland: «Maßgeschneiderte Fahrzeuge für Köln.»

«Mit den neuen Hochflur-Stadtbahnen setzen wir gemeinsam mit der KVB ein starkes Zeichen für die Mobilität der Zukunft – komfortabel, energieeffizient und bereit für die Herausforderungen von morgen. Die Fahrzeuge sind maßgeschneidert für Köln und vereinen modernste Technik mit einem flexiblen, modularen Design», sagt Jure Mikolčić, CEO der Stadler Division Deutschland.

Lebensdauer von 30 Jahren

Auch in puncto Nachhaltigkeit und langfristiger Betriebssicherheit setzt die KVB auf Stadler. Die neuen Stadtbahnen sind nicht nur komfortabel und energieeffizient, sondern auch auf eine Lebensdauer von über 30 Jahren ausgelegt. Stadler stellt im Rahmen einer langfristigen Partnerschaft die Versorgung mit Ersatzteilen sicher und unterstützt durch Service- und Supportleistungen – von präventiver Wartung bis technischer Beratung. So bleiben die Fahrzeuge dauerhaft zuverlässig, sicher und effizient im Einsatz.

Die ersten zehn Bahnen und fünf Verbindungsmodule sollen 2029 für den Vorserienbetrieb geliefert werden. Die Serienauslieferung ist von Mitte 2030 bis Ende 2032 geplant. Die neuen Fahrzeuge ersetzen schrittweise die bisherigen Züge der Serien 2200/2300 und 5100 und kommen ab 2029 auf den Linien 4, 13 und 18 zum Einsatz.

Die Hochflur-Stadtbahn auf einen Blick:

Anzahl Fahrzeuge	132 und 34 Zwischenmodule
Länge	Je nach Konfiguration bis zu 70 Meter
Anzahl Türen	Je nach Konfiguration 8 bis 10 Türen je Fahrzeugseite
Fahrgastkomfort	Lichtdurchfluteter Fahrgastraum mit großzügigem Raumgefühl Optimaler Fahrgastfluss und Barrierefreiheit Klimatisierung mit natürlichem Kältemittel
Beförderungskapazität	Bis zu 470 Fahrgäste
Komfortabler Arbeitsplatz	Ergonomisch gestalteter Fahrerstand mit hervorragender Rundumsicht Ausstattung mit Fahrerassistenzsystemen
Inbetriebsetzung	Ab 2029

Über Stadler

Stadler baut seit über 80 Jahren Züge. Der Anbieter von Mobilitätslösungen im Schienenfahrzeugbau, Service und Signaltechnik hat seinen Hauptsitz im ostschweizerischen Bussnang. An 8 Produktions- und 6 Engineering-Standorten sowie über 80 Servicestandorten arbeiten über 15.200 Mitarbeitende, davon über 5.600 Mitarbeitende in der Schweiz. Das Unternehmen ist sich seiner gesellschaftlichen Verantwortung für zukunftsfähige Mobilität bewusst und steht daher für innovative, nachhaltige und langlebige Qualitätsprodukte. Die Produktpalette im Bereich der Vollbahnen und des Stadtverkehrs umfasst Highspeed-Züge, Intercity-Züge, Regio- und S-Bahnen, U-Bahnen, Tram-Trains und Trams. Überdies stellt Stadler Streckenlokomotiven, Rangierlokomotiven und Reisezugwagen her. Stadler ist der weltweit führende Hersteller von Zahnradbahnfahrzeugen.

Folgen Sie Stadler auf [LinkedIn](#), [Instagram](#), [YouTube](#), und [Facebook](#)

Über Kölner Verkehrs-Betriebe AG (KVB)

Die KVB ist mit mehr als 4000 Mitarbeitenden das viertgrößte kommunale Nahverkehrsunternehmen in Deutschland. Mit ihrem klima- und umweltfreundlichen Verkehrsangebot ist die KVB der führende Mobilitätsdienstleister in Köln und der Region. Mehr als 236 Millionen Menschen waren im vorigen Jahr mit den Bussen und Bahnen des Unternehmens unterwegs; mehr als 334 000 Fahrgäste sind inzwischen Stammkunden der KVB. Sie betreibt zwölf Stadtbahnlinien und rund 60 Buslinien. Die KVB setzt dabei auf neue, umweltfreundliche Technologien und stellt beispielsweise ihre komplette Busflotte auf Elektroantrieb um. Seit 2015 bietet das Unternehmen darüber hinaus mit großem Erfolg ein Fahrrad-Leihsystem an. Allein 2024 wurden rund 4,5 Millionen Ausleihen registriert.

Medienkontakte

Stadler Deutschland

Julia Bülow

Leiterin Kommunikation & Marketing

Telefon: +49 172 4640631

E-Mail: Presse.Deutschland@stadlerrail.com

www.stadlerrail.com

Kölner Verkehrs-Betriebe AG (KVB)

Matthias Pesch

Leiter Unternehmenskommunikation

Telefon: +49 221 5473304

E-Mail: presse@kvb.koeln

www.kvb.koeln